

22.12.2023

REWE Nord unterstützt das Kinder- und Jugendhospiz Bethel mit 6.200 Euro

Ein Zeichen der Solidarität für schwerkranke Kinder



Vertriebsleiterin Vanessa Thien, Gebietsleiterin REWE Nord und Jochen Vogel (3. von rechts), Vorsitzender der Geschäftsleitung der REWE Nord, übergaben am Freitag (22.12.23) in Bielefeld-Bethel einen symbolischen Spendenscheck an René Meistrell, Leiter des Kinder- und Jugendhospizes Bethel. Begleitet wurden sie von weiteren Vertreterinnen und Vertretern von REWE. Über die hilfreiche Unterstützung für unheilbar erkrankte Kinder freute sich auch Bethels Vorstandsvorsitzender Pastor Ulrich Pohl (rechts).

Bielefeld-Bethel. Unter dem Motto „Spielshow der 70er-Jahre“ setzten sich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der REWE Handels eG Hungen für den guten Zweck ein: Im Zuge der Generalversammlung im November in Fulda spielten Teams der vier REWE-Regionen (Nord, Ost, Süd, West) bei der anschließenden Abendveranstaltung bekannte Fernsehunterhaltung nach und sammelten Spenden. Das Team der Region Nord gewann den dritten Platz und entschied sich, mit den erhaltenen Spenden das Kinder- und Jugendhospiz Bethel in Bielefeld zu unterstützen. Der Betrag wurde von den vier Spielern und Spielerinnen des Teams privat verdoppelt und von den umliegenden REWE-Kaufleuten und -Vertriebsmitarbeitenden der Region Nord aufgestockt, sodass eine Spendensumme in Höhe von 6.200 Euro für die Betheler Einrichtung zusammenkam. „Im Namen der REWE Handels eG Hungen freuen wir

uns, einen Beitrag zum Wohl des Kinderhospizes leisten zu können. Mit dieser Spende möchten wir ein Zeichen der Solidarität setzen und den Kindern und ihren Familien Unterstützung zukommen lassen. Möge unser gemeinsames Engagement einen positiven Einfluss auf all diejenigen haben, die es dringend benötigen“, sagt Sven Gippert, Vorsitzender der REWE Handels eG Hungen. Die Hungener Genossenschaft zählt rund 490 Mitglieder, welche selbstständig REWE- und nahkauf-Märkte betreiben. Der Spendenbetrag wird für den laufenden Betrieb des Kinder- und Jugendhospizes Bethel eingesetzt. Hier sind unheilbar kranke Kinder und Jugendliche zusammen mit Eltern und Geschwistern vorübergehend zu Gast. So können die Familien ihren Zusammenhalt stärken, neue Energie für ihren schweren Alltag tanken und sich mit anderen Betroffenen austauschen. Dafür ist das Hospiz auf Spenden angewiesen.

Die vier REWE-Märkte am Standort Bielefeld sammeln darüber hinaus bis Ostern 2024 Pfandspenden für das Kinder- und Jugendhospiz Bethel. „Soziales Engagement liegt uns bei der REWE Nord sehr am Herzen“, so der Vorsitzende der Geschäftsleitung Jochen Vogel. „Wir hoffen, dass unsere Unterstützung einen nachhaltigen Beitrag für das Kinderhospiz leisten wird.“

Bild: v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel